Morge, Giinter

Prof. Dr. rer. silv. habil.

Förster, Diplomforstingenieur, Oberforstmeister

Wissenschaftlicher Abteilungsleiter am Institut für Pflanzenschutzforschung der Akademie der Landwirtscbaftswissenschaften der DDR, Bereich Eberswalde

1300 Eberswalde-Finow 1

LDPD-Fraktion Wahlkreis 23



Geboren am 13. August 1925 in Leipzig als Kind einer Arbeiterfamilie. Verh., zwei Kinder. Obcrrealschule — Abitur. 1945 LDPD und FDGB. 1945—1946 Forstgehilfe, 1946—1951 Revierförster. 1946—1947 Besuch der Fachschule für Forstwirtschaft Schwarzburg, Kr. Rudolstadt, 1949 FDJ. 1951—1955 Studium an der Humboldt-Universität zu Berlin — Diplomforstingenieur. 1955—1958 Aspirantur. 1959 Dr. rer. silv. 1958—1960 wissensch. Mitarbeiter. 1961—1963 Wahrnehmungsdozent. Seit 1963 wissensch. Abtltr. am Institut für Pflanzenschutzforschung der ALW, Bereich Eberswalde, 1963 Habilitation, 1970 Oberforstmeister, 1974 Prof. 1953—1955 FDJ-Sekr. an der Forstwirtschaftlichen Fak., 1961—1963 BGL-Vors. 1966—1972 Mitgl. des BV Frankfurt/Oder der Gewerkschaft Wissenschaft. 1964—1980 Mitgl. eines Wohngebietsgruppenvorstandes, seit 1966 Mitgl. des KV. 1976—1980 Vors., seit 1980 stelly. Vors. des Kreisverbandes Eberswalde, seit 1974 Mitgl. des BV Frankfurt/Oder der LDPD. 1979 mit dem Großen Ehrenzeichen in Silber der Republik Österreich/Bundesland Steiermark ausgezeichnet. 1963—1967 Abg. des BT Frankfurt/Oder. Seit 1967 Abg., 1967—1981 Mitgl. des Ausschusses für Eingaben der Bürger.

WO in Bronze, Verdienstmedaille der DDR, Aktivist, Medaille für ausgezeichnete Leistungen, Kollektiv der sozialistischen Arbeit und weitere Auszeichnungen.